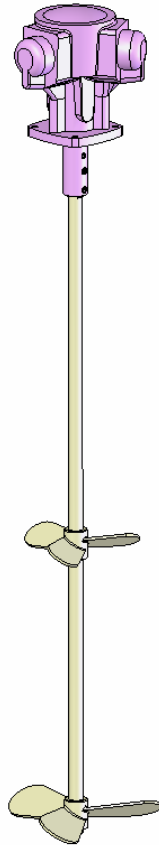




KREMLIN REXSON



## BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

### PNEUMATISCHES RÜHRWERK für 20 bis zu 200 Liter-Faß

## CYCLIX

# 107 047 xxxx – 107 048 xxxx –  
107 059 xxxx – 107 128 xxxx

Bedienungsanleitung : 574.024.111 - 0907

Datum : 15/07/09 – Ersetzt : 3/11/08

Änderung : §12

Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen Sie vorsichtig alle Bedienungsanleitungen von verschiedenen Teilen dieser Einheit (nur für Berufsbenutzen).

*FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERTRÄGLICH. DIE GERÄTE KÖNNEN OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN.*

EXEL Lackier- und Beschichtungssysteme GmbH - Moselstr. 19 - D-41464 Neuss

Tel. (0 21 31) 3 69 22 00 · Fax (0 21 31) 3 69 22 22

Internet: [www.Exel-GmbH.Com](http://www.Exel-GmbH.Com) · E-Mail: [Info@Exel-GmbH.com](mailto:Info@Exel-GmbH.com)



**BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG  
PNEUMATISCHES RÜHRWERK  
für 20 bis zu 200 Liter-Faß**

**INHALTSVERZEICHNIS DER BEDIENUNGSANLEITUNG**

|     |                                       |    |
|-----|---------------------------------------|----|
| 1.  | EINGLIEDERUNGSERKLÄRUNG .....         | 2  |
| 2.  | GARANTIE .....                        | 3  |
| 3.  | SICHERHEIT .....                      | 3  |
| 4.  | LAGERUNG .....                        | 5  |
| 5.  | BESCHREIBUNG .....                    | 5  |
| 6.  | TECHNISCHE DATEN .....                | 5  |
| 7.  | INSTALLATION .....                    | 9  |
| 8.  | REGULIERUNG .....                     | 10 |
| 9.  | VORBEUGENDE WARTUNG .....             | 10 |
| 10. | HEILWARTUNG .....                     | 11 |
| 11. | ARTIKEL-NUMMER DER RÜHRWERKE .....    | 11 |
| 12. | SPRENGZEICHNUNG UND STÜCKLISTEN ..... | 12 |

Lieber Kunde,

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit dieser elektronischen 2-K-Anlage zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

Setzen Sie sich mit Kremlin-Rexson in Verbindung, wenn Sie mit diesem Gerät nicht zufrieden sind.

## 1. EINGLIEDERUNGSERKLÄRUNG



**DECLARATION D'INCORPORATION** (DIRECTIVE MACHINES 98/37/CE du 22 Juin 1998)



**INCORPORATION DECLARATION** (MACHINE DIRECTIVE 98/37/EC from the 22nd June 1998)



**DECLARACIÓN DE INCORPORACIÓN** (DIRECTIVA MÁQUINA 98/37/CE del 22 de Junio de 1998)



**EINGLIEDERUNGSERKLÄRUNG** (DIREKTIVE 98/37/CE des 22 Juni 1998)



**DICHIARAZIONE D'INCORPORAZIONE** (DIRETTIVA MACCHINA 98/37/CE del 22 Giugno 1998)

Le fabricant / The manufacturer / El fabricante / Der Hersteller / Il Costruttore :

**KREMLIN REXSON**

**150, avenue de Stalingrad**

**93245 - STAINS CEDEX - FRANCE**

**TEL : 33 (0) 1 49 40 25 25 - FAX : 33 (0) 1 48 26 07 16**

...déclare que la machine ou le sous-ensemble désigné ci-dessous  
/...declares that the machine or the under group mentioned hereunder  
/...declara que la máquina o el sub-conjunto así como designado aquí abajo  
/...deklariert da die Machine oder die Untergruppe die unten beschrieben ist  
/...dichiara che la macchina o i sottoinsieme qui' sotto descritti :

|  |                               |                          |
|--|-------------------------------|--------------------------|
| <b>Désignation / Designation / Designación / Bezeichnung / Descrizione</b>   | <b>PNEUMATISCHES RÜHRWERK</b> |                          |
| <b>Numéro de l'équipement / Equipment number / Número del equipo / Nummer der Maschine / Numero della macchina</b> | 107047xxxx<br>107059xxxx      | 107048xxxx<br>107128xxxx |
| <b>Marque / Trademark / Marca / Marke</b>  | <b>KREMLIN REXSON</b>         |                          |

|  |   |
|--|---|
|  | ... ne pourra pas être mis en service avant que la machine dans laquelle il sera incorporé ne soit déclarée conforme aux dispositions de la directive 98/37/EC et à la législation nationale la transposant           |
|  | ...could not be used before the equipment with which it will be incorporated is declared in conformity with the 98/37/CE directive clauses and international rules  |
|  | ...no podría ser puesto en servicio antes que la máquina en la cual debe ser incorporado sea declarada conforme a las disposiciones de la directiva 98/37/CE y a la legislación nacional la transponando              |
|  | ...nicht in gang gesetzt werden kann, solange die Maschine in die es eingebaut wird, nicht den Direktiven 98/37/CE und den nationalen Gesetzen für ihre Transponierung entsprechend anerkannt worden ist              |
|  | ...non potrà essere messo in servizio prima che la macchina nella quale sarà incorporato non sarà dichiarata conforme alle disposizioni della direttiva 98/37CE delle legislazione nazionale per la sua trasposizione |

Fait à STAINS, le / Established in STAINS, on / Hecho en STAINS, el / Ausgestellt in STAINS, dem / Fatto a STAINS, il:  
05/10/2005

D. TRAGUS

Directeur Général / General Manager / Director General / Geschäftsführer / Direttore Generale

## 2. GARANTIE

Wir bedingen uns das Recht aus, an allen Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen und dies sogar nach der Warenannahme, ohne dass man uns einer Unübereinstimmung der Beschreibungen, die in den Bedienungsanleitungen und den Auswahlführern enthalten sind, zuschreiben kann.

Vor Versand wird unser Gerät in unseren Werkstätten kontrolliert und versucht.

Um gültig zu sein, muss jede Beschwerden bezüglich eines Gerätes innerhalb 10 Tagen nach der Lieferung schriftlich formuliert werden.

KREMLIN REXSON garantiert, dass alle von uns hergestellten und mit einem Typenschild versehen Produkte zum Zeitpunkt des Verlassens des Werkes frei von Material- und Herstellungsfehlern sind.

KREMLIN REXSON wird innerhalb eines Jahr ab Verkaufsdatum alle Teile eines Produktes die von uns als schadhaft anerkannt und uns kostenfrei zugesandt wurden im Herstellerwerk reparieren oder austauschen.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß oder jeglicher Fehlfunktion auf Grund von Beschädigung, fehlerhafter Installation, nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, Abrieb, Korrosion, falscher Wartung, unzulässigen Veränderungen oder Einbau von Teilen, die nicht KREMLIN REXSON Originalteil sind.

Diese Gewährleistungen hat keine Gültigkeit für Zubehörteile, die von KREMLIN REXSON verkauft jedoch nicht hergestellt wurden. Für diese Bauteile gelten die Gewährleistungen der jeweiligen Hersteller.

KREMLIN REXSON ist in keinem Fall haftbar für indirekte Schäden aus einem schadhaften Bauteil, insbesondere Folgeschäden an Produkten oder Produktionsunterbrechungen.

## 3. SICHERHEIT

### SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



**ACHTUNG : Dieses Gerätes kann gefährlich sein, wenn es nicht gemäß den Regeln, die in dieser Bedienungsanleitungen enthalten werden, benutzt wird. Lesen Sie aufmerksam die folgenden Sicherheitsbestimmungen vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts.**

**Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein.** (Um an einer unbedingt notwendigen Bildung teilzunehmen, dürfen Sie die „KREMLIN REXSON UNIVERSITÄT“ (Vertragsbildungszentrum) im Stains befragen.

Der Verantwortlicher der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben.

Vor die Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen und Aufschriften.

Eine schlechte Benutzung oder Funktionieren des Gerätes kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät darf nur für Berufsgebrauch benutzt werden. Es darf nur für den Gebrauch, für den es bestimmt worden ist, benutzt werden.

Nie das Gerät ändern oder verwandeln. Die Teile und Zubehör müssen ausschließlich durch KREMLIN-REXSON beliefert oder autorisiert sein. Das Gerät muss regelmäßig überprüft werden. Die defekten und abgenutzten Teile müssen ersetzt werden.

**Nie den maximalen Arbeitsdruck überschreiten.**

Immer der geltenden Gesetzgebung bezüglich der Sicherheit, des Feuers und die Elektrizität je nach dem Bestimmungsland des Geräts entsprechen. Nur Materialien oder Lösemittel vereinbar mit dem Werkstoff im Kontakt mit dem Material benutzen. (Siehe den technischen Zettel des Materialherstellers).

## FEUER, EXPLOSION, LICHTBOGEN UND REIBUNGSELEKTRIZITÄT BETREFFENDE GEFAHREN



Eine falsche Erdung, ungenügende Entlüftung, Flammen oder Funken können Explosion oder Feuer verursachen und zur Folge schwere Verletzungen haben. Um diesen Risiken (besonders während der Benutzung der Pumpen) zu begegnen, dürfen Sie :



- das Gerät, die zu behandelte Stücke, die Materialkanister und die Reinigungsprodukte an der Erde verbinden,



- eine gute Entlüftung überzeugen,

- die Arbeitszone sauber und ohne Lappen, Papieren und Lösemittel behalten,



- keine elektrische Schalter in Anwesenheit Dämpfe oder während der Materialverlegung funktionieren lassen,

- beenden Sie das Auftragen sofort Lichtbögen erscheinen,

- alle Flüssigkeiten außerhalb der Arbeitszonen behalten.

## GIFTIGE MATERIAL BETREFFENDE GEFAHREN

Die giftige Materialien und Dämpfe können durch Kontakt mit dem Körper, den Augen, der Haut aber ebenfalls durch Einnahme oder Einatmen schlechte Verletzungen verursachen.

Sie dürfen :



- den benutzten Materialtyp und die dazugehörigen Gefahren kennen,

- die benutzten Materialien in sichere Zone lagern,



- das benutzte Material in einem angemessenen Behälter während dem Auftragen enthalten,

- die Produkte gemäß der Gesetzgebung des verschiedenen Landes wegzwerfen,



- Kleidung und Schutz, die für diese Benutzung konzipiert werden, tragen,

- Schutzbrillen, Handschuhe, Schuhe, Schutzanzüge und Masken tragen.

(Siehe das Kapitel „individuelle Schutz“ des Kremlin-Auswahlführers).



### **ACHTUNG!**

Keine Lösemittel auf Basis von halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die dieses Lösemittel enthalten, in Anwesenheit von Teile aus Aluminium oder Zink benutzen. Die Unbeachtung dieser Anweisungen kann Explosionsrisiken verursachen, die zur Folge schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können.



## EINGESETZTE MATERIALEN

In Anbetracht der Vielfalt der benutzten Materialien und die Unmöglichkeit, die vollständige technischen Daten, Wechselwirkungen und Entwicklungen dieser Materialien zu zählen, kann die Verantwortung von KREMLIN-REXSON nicht für die folgende Gründe übernehmen sein :

- der schlechten Vereinbarkeit der Werkstoffe im Kontakt mit dem Material,
- den untrennbaren Risiken gegen die Belegschaft und die Umwelt,
- der Abnutzungen und Funktionsstörungen der Geräte und Anlagen,
- der Qualität des Endproduktes,

Der Benutzer darf den benutzten Materialien betreffende potenzielle Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuern und Explosionen identifizieren und verhindern. Der Benutzer darf die Risiken bezüglich der sofortigen Reaktionen und der Reaktionen, die von wiederholenden Einwirkungen zu verdanken sind, auf der Belegschaft bestimmen.

KREMLIN REXSON lehnt jegliche Verantwortung im Falle von körperlichen oder psychischen Verletzungen und auch von direkte oder indirekte Sachschaden, die von der Benutzung der chemischen Substanzen zu verdanken sind, ab.

## 4. LAGERUNG

Trocken lagern.

## 5. BESCHREIBUNG

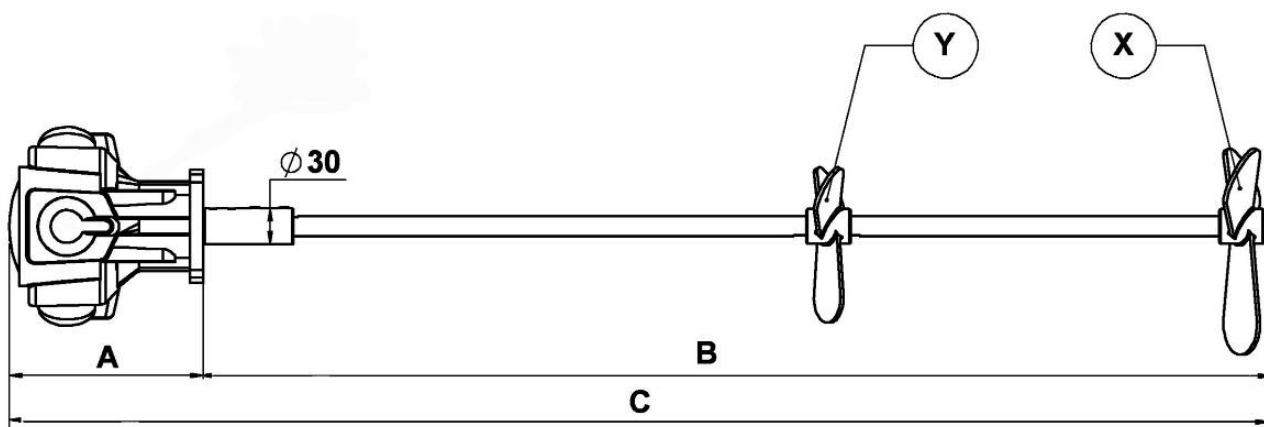
Die Rührwerke dürfen nur auf Fassdeckel montiert werden. Sie werden konzipiert, um die flüssigen und halbflüssigen Materialien zu rühren.

Der pneumatische Motor des Rührwerks treibt eine Achse mit 1 oder 2 Flügel an, um eine einheitliches Material zu erzielen.

## 6. TECHNISCHE DATEN

### ■ ABMESSUNGEN

|         | #            | A    | B    | C    | Ø Flügel X | Ø Flügel Y | Gewicht (Kg) | Leistung |      | Moment (N.m) | max. Luftverbrauch (l/mn) |
|---------|--------------|------|------|------|------------|------------|--------------|----------|------|--------------|---------------------------|
|         |              | (mm) | (mm) | (mm) | (mm)       | (mm)       |              | (CV)     | (kW) |              |                           |
| M 1     | 107059 01 01 | 120  | 405  | 525  | 150        | -          | 3,5          | 1/8      | 0,10 | 0,65         | 204                       |
|         | 107059 07 03 | 120  | 830  | 950  | 200        | 150        | 4,2          | 1/8      | 0,10 | 0,65         | 204                       |
| M 3     | 107047 01 01 | 151  | 405  | 556  | 150        | -          | 4,4          | 1/4      | 0,20 | 1,37         | 261                       |
|         | 107047 07 03 | 151  | 830  | 981  | 200        | 150        | 5,1          | 1/4      | 0,20 | 1,37         | 261                       |
|         | 107047 07 05 | 151  | 830  | 981  | 370        | 370        | 5,4          | 1/4      | 0,20 | 1,37         | 261                       |
| M 5     | 107048 01 01 | 180  | 415  | 595  | 150        | -          | 5,1          | 1/2      | 0,37 | 2,94         | 400                       |
|         | 107048 07 03 | 180  | 840  | 1020 | 200        | 150        | 5,8          | 1/2      | 0,37 | 2,94         | 400                       |
|         | 107048 07 05 | 180  | 840  | 1020 | 370        | 370        | 6,1          | 1/2      | 0,37 | 2,94         | 400                       |
| M<br>3R | 107128 01 04 | 271  | 415  | 686  | 200        | -          | 9,0          | 1/2      | 0,37 | 11,8         | 261                       |
|         | 107128 07 04 | 271  | 840  | 1111 | 200        | 200        | 9,0          | 1/2      | 0,37 | 11,8         | 261                       |
|         | 107128 07 05 | 271  | 840  | 1111 | 370        | 370        | 9,0          | 1/2      | 0,37 | 11,8         | 261                       |



## ■ ANSIEDLUNG

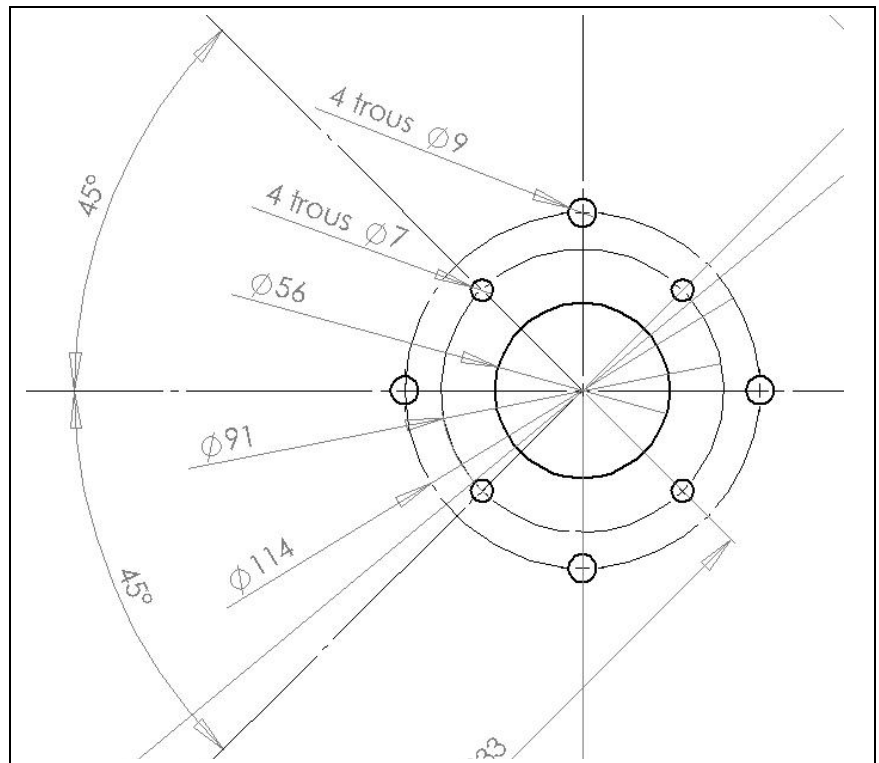
### Ansiedlung der Motoren M1, M3, M5 über Deckel

#### **Motoren M1 & M3**

↳ 4 Löcher  $\varnothing 7$ , die sich auf einem Kreis (Durchmesser = 91mm) befinden.

#### **Motor M5**

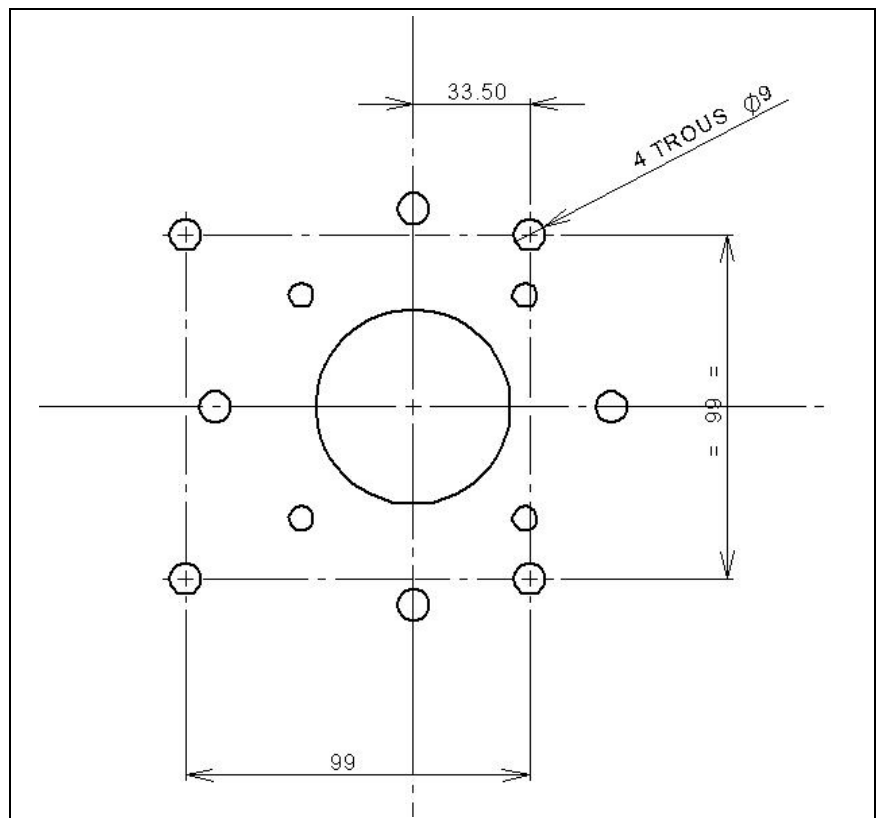
↳ 4 Löcher  $\varnothing 9$ , die sich auf einem Kreis (Durchmesser = 114mm) befinden.




### Ansiedlung des Motors M3R über Deckel

#### **Motor M3R**

↳ 4 Löcher  $\varnothing 9$ , die sich auf einem Quadrat (Seite = 99mm) befinden.



## ■ AUSWAHL DES RÜHRWERKSTYP

| Viskosität<br>(AFNOR-Becher N°4)  | <u>Sehr kleine</u><br>< 18 s  | <u>Kleine</u><br>Zwischen<br>18 und 25 Sek.  | <u>Mittlere</u><br>Zwischen<br>25 und 100 Sek.  | <u>große</u><br>> 100 Sek.   |
|-----------------------------------|---|--|---|--|
| Motortyp                          | M 1   | M 3  | M 5   | M 3R   |
| Flügeltyp<br>(je nach dem Modell) |  | <br>oder<br> | <br>oder<br> | <br>oder<br> |

## ■ TECHNISCHE DATEN DER RÜHRWERKSMOTOREN

### LEISTUNGSKURVEN

Die folgenden Kurven stellen die Antriebsdrehmoment -Leistung- Drehungsgeschwindigkeit- Luftverbrauch-Verhältnisse für einen gleichmäßigen Luftversorgungsdruck dar.

### DREHUNG

Es empfiehlt sich nicht, die angegebene Geschwindigkeit zu überschreiten, um den Motor eine lange Zeit zu behalten. Eine niedrigste Geschwindigkeit als die minimale angegebene werde nicht bei konstanter Geschwindigkeit bleiben

### ANZIEHMOMENT UND DREHUNGSGESCHWINDIGKEIT

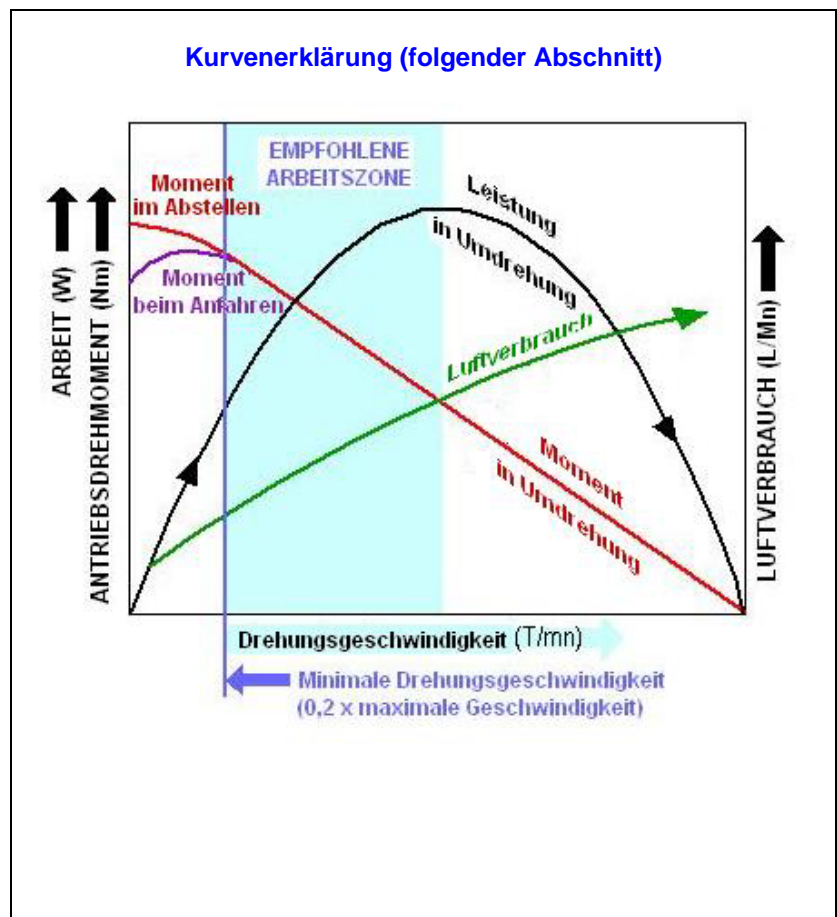
Die Anzahl der Umdrehungen vermindert, wenn man das Antriebsdrehmoment beansprucht (Antriebsdrehmoment und Umdrehung sind umgekehrt proportional).

### LEISTUNG

Um die maximale Leistung des Motors zu erreichen, dürfen Sie die Zwischengeschwindigkeit der Motoren benutzen. Das erlaubt auch Energie zu sparen.

### LUFTVERBRAUCH

Der Luftverbrauch bleibt im Verhältnis zu der Geschwindigkeit des Motors.

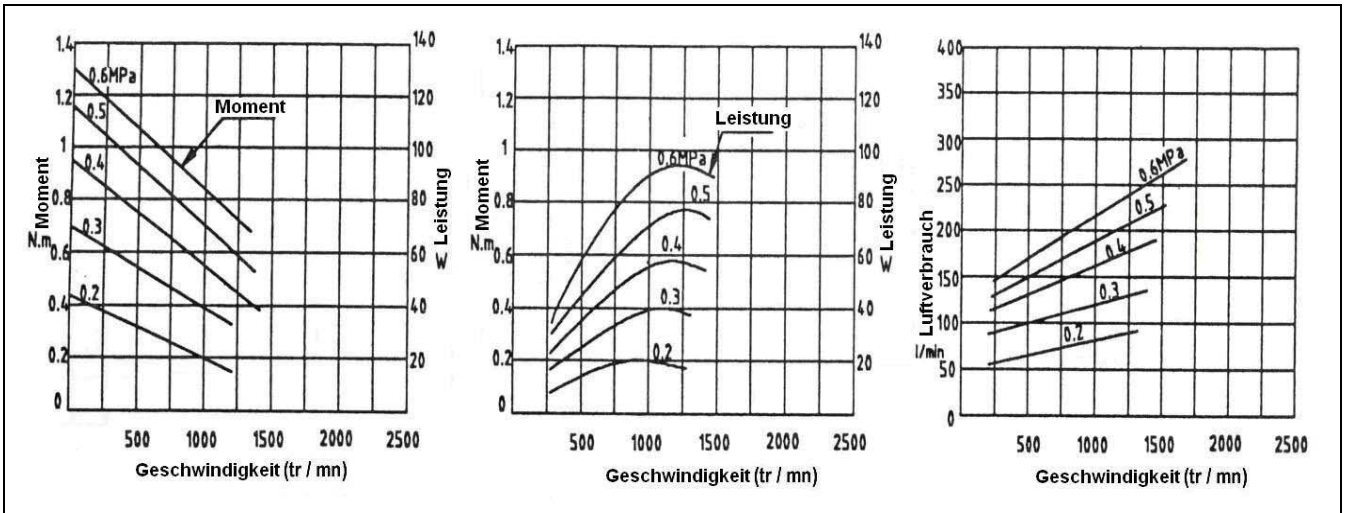


Zur Information : 1MPa = 10 bar

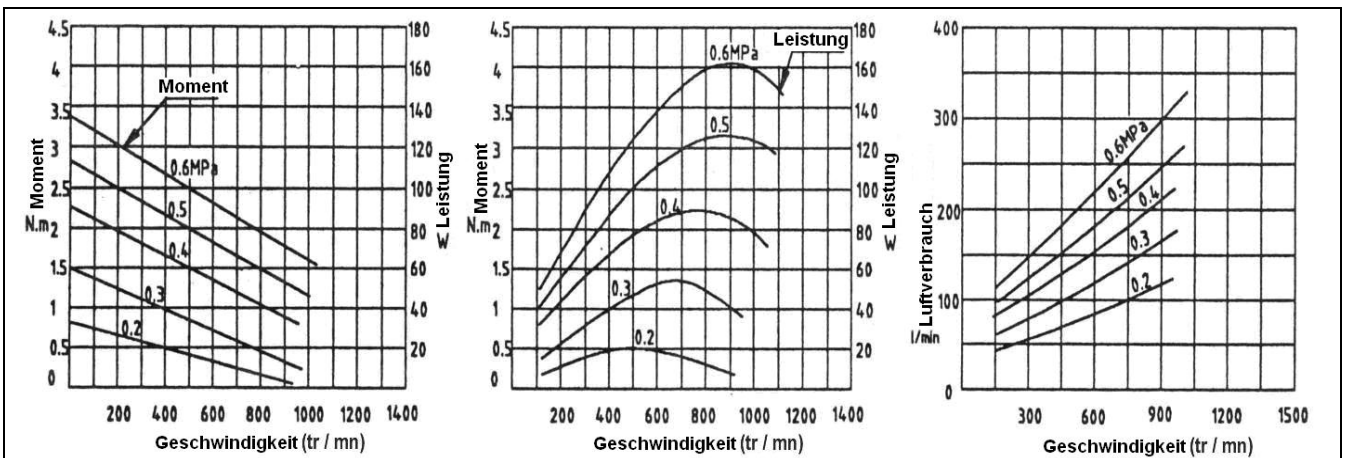


■ LUFTVERBRAUCH DER RÜHRWERKSMOTOREN

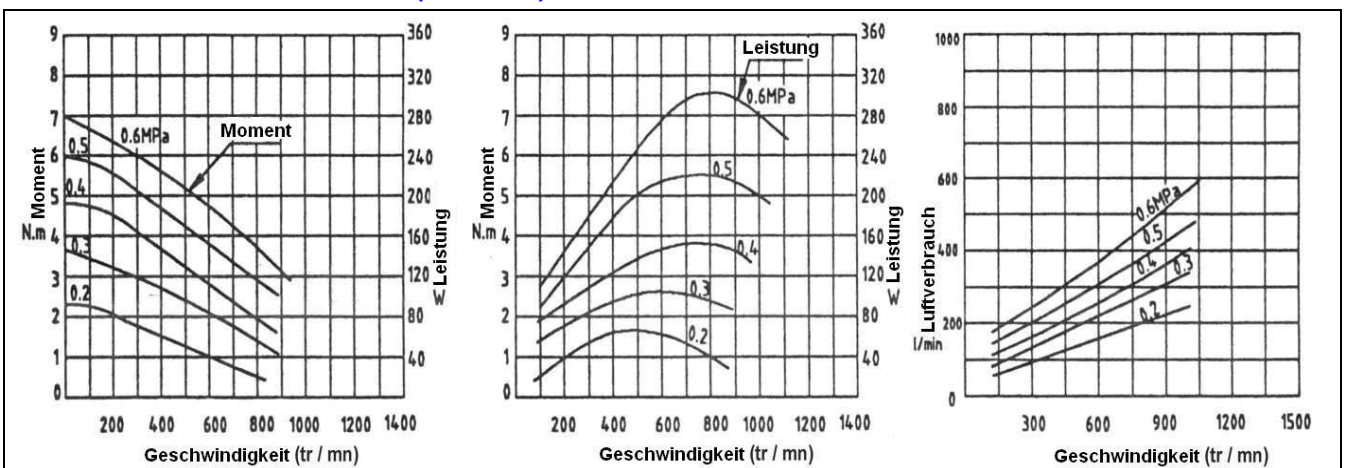
Rührwerk # : 107059 xx xx (Motor M1)



Rührwerk # : 107047 xx xx (Motor M3)



Rührwerk # : 107048 xx xx (Motor M5)



Für das Rührwerk # 107128 XX XX siehe das Rührwerk 107047. Vorsicht : Das maximale Moment mit dem Reduzierstück ist von 11,8 N/m.

## 7. INSTALLATION

### ■ MONTAGE

Die Flügel des Rührwerks (A) abmontieren.

Den Motor des Rührwerks in der Mitte des Deckels (B) positionieren und ihn mit Schrauben, Scheiben und Muttern befestigen.

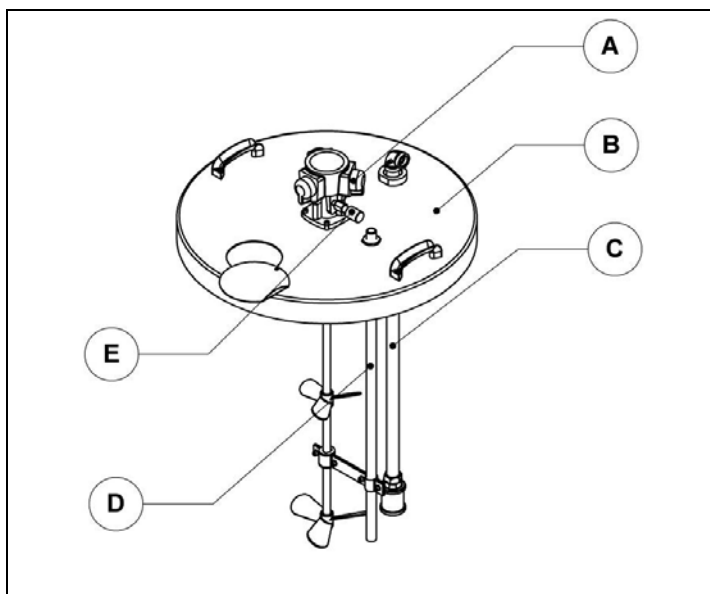
Den Ansaugschlauch (C) installieren.

Die Rücklafröhre (D) installieren.

Den oberen Flügel montieren.

Den Flansch mit seinem Ring zwischen die Stange des Rührwerks und die Rücklafröhre montieren.

Den unteren Flügel montieren.



### ■ ERDUNG



Das Massekabel des Deckels mit einer sicheren Erdung verbinden. Das Rührwerk wird durch den Deckel geerdet.

➔ Siehe die Bedienungsanleitung der Rühranlagen.

### ■ DRUCKLUFTANSCHLUSS



Für ein gutes Funktionieren und eine optimale Lebensdauer des Rührwerks muss die Druckluft sauber (ohne Wasser) sein und die Luftversorgung gefiltert und geschmiert worden sein.

➔ Einen Filter-Regler-Öler auf die Luftversorgung des Rührwerks montieren.

Anmerkung – Für die Anlagen auf Pumpenlift :

Das Rührwerk wird mit Luft durch einen Schlauch versorgt. Dieser Schlauch, der mit einer Schnellkupplung ausgerüstet wird, könnte mit dem Pumpenlift je nach der Arbeitsphase verbunden werden.

➔ Wenn Sie den Deckel aufsteigen oder absteigen müssen, muss der Luftschlauch mit dem Pumpenlift verbunden werden. Es gibt keine Luft auf den Motor des Rührwerks.

➔ Wenn der Luftschlauch mit dem Motor des Rührwerks verbunden wird, ist das Rührwerk in Bewegung. Es ist unmöglich den Deckel aufzusteigen oder abzusteigen.

### ■ SPEZIFISCHE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein.

Der Verantwortliche der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben (siehe die Bedienungsanleitung des Rührwerks).



Der Benutzer muss individuelle Schutz tragen : Masken, Handschuhe, Brillen..... je nach der Benutzung des Gerätes

**Dieses Gerät NUR mit Luftdruck versorgen.**

Sie dürfen weit von beweglichen Teilen sein. Bleiben Sie nicht der Sperrung gegenüber.

**Dieses Gerät nicht an Luftdrücken, die höher als jene empfohlene sind, versorgen.** Wenn das Gerät mit Geschwindigkeiten, die höher als jene empfohlene sind, benutzt wird, können Schäden ausgesetzt werden.

Anmerkung : Der Motor des Rührwerks muss geschmiert werden. Schmutz, der auf das Öl auf dem Deckel zurückzuführen ist, könnte erscheinen. Um das zu vermeiden, dürfen Sie ein System für die Wiedergewinnung von Öl (siehe das Zubehör) installieren.

## 8. REGULIERUNG

Vor der Inbetriebnahme dürfen Sie überprüfen, ob das Rührwerk richtig über dem Deckel befestigt wird und ob die Anlage geerdet wird.



**Das Rührwerk erfordert ein Schmieren.**  
**Die Luftversorgung muss gefiltert und geschmiert werden.**  
**Der Luftversorgungsdruck muss allerhöchstens von 6 bar sein.**

### Regulierung des Öler

| Motortyp | Tropfenanzahl/ Minute |
|----------|-----------------------|
| M1       | 1-2                   |
| M3 – M3R | 1-2                   |
| M5       | 2-3                   |

Die Feineinstellung des Rührwerksluftmengereglers ein Bißchen abschrauben, um den Motor während einiger Sekunden sehr langsam funktionieren zu lassen. Dann führen Sie ihn schrittweise zu seiner normalen Betriebsdrehzahl.

**ANMERKUNG : Nie das Rührwerk mit einer zu hohen Geschwindigkeit funktionieren lassen.** Das kann zu einer Materialverschlechterung, Vibrieren und einer verfrühten Abnutzung der Stücke führen. Das Rührwerk soll den Lack homogenisieren.



**Die Hände oder die Finger NIE in der Nähe der Flügel des Rührwerks stellen. Die Flügel können schwere Verletzungen verursachen.**

## 9. VORBEUGENDE WARTUNG



Um die Risiken von Körperverletzungen, die Produktinjektionen und die Verletzungen, die durch die Stücke in Bewegung oder die elektrischen Lichtbögen bei dem Systemsanhalt, der Montage, der Reinigung oder dem Ersetzen eines Teils verursacht wurden, zu vermeiden → **Sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab.**

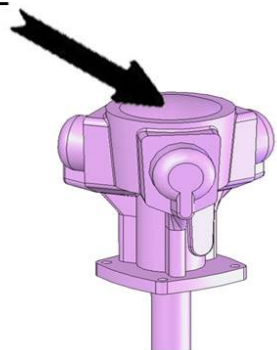
### **Rührwerksmotor :**

Um eine verfrühte Abnutzung des Motors des Rührwerks zu vermeiden, überprüfen Sie regelmäßig, ob den guten Zustand des Filters und des Schmierers, die auf die Druckluft montiert wurde. Fetten Sie regelmäßig im Inneren des Rührwerks (siehe die Zeichnung-Öl HP 150).

### **Rührwerksflügel :**

Die Flügel dürfen regelmäßig reinigen werden. Überprüfen regelmäßig, ob der Schalldämpfer sauber ist. Ihn reinigen oder ersetzen.

**GRAISSAGE INTERNE DE  
L'AGITATEUR  
(DEMONTER LES VIS  
DU COUVERCLE SUPERIEUR)**



## 10. HEILWARTUNG



**Vor jeder Intervention sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab und folgen Sie unbedingt den Sicherheitsanweisungen.**

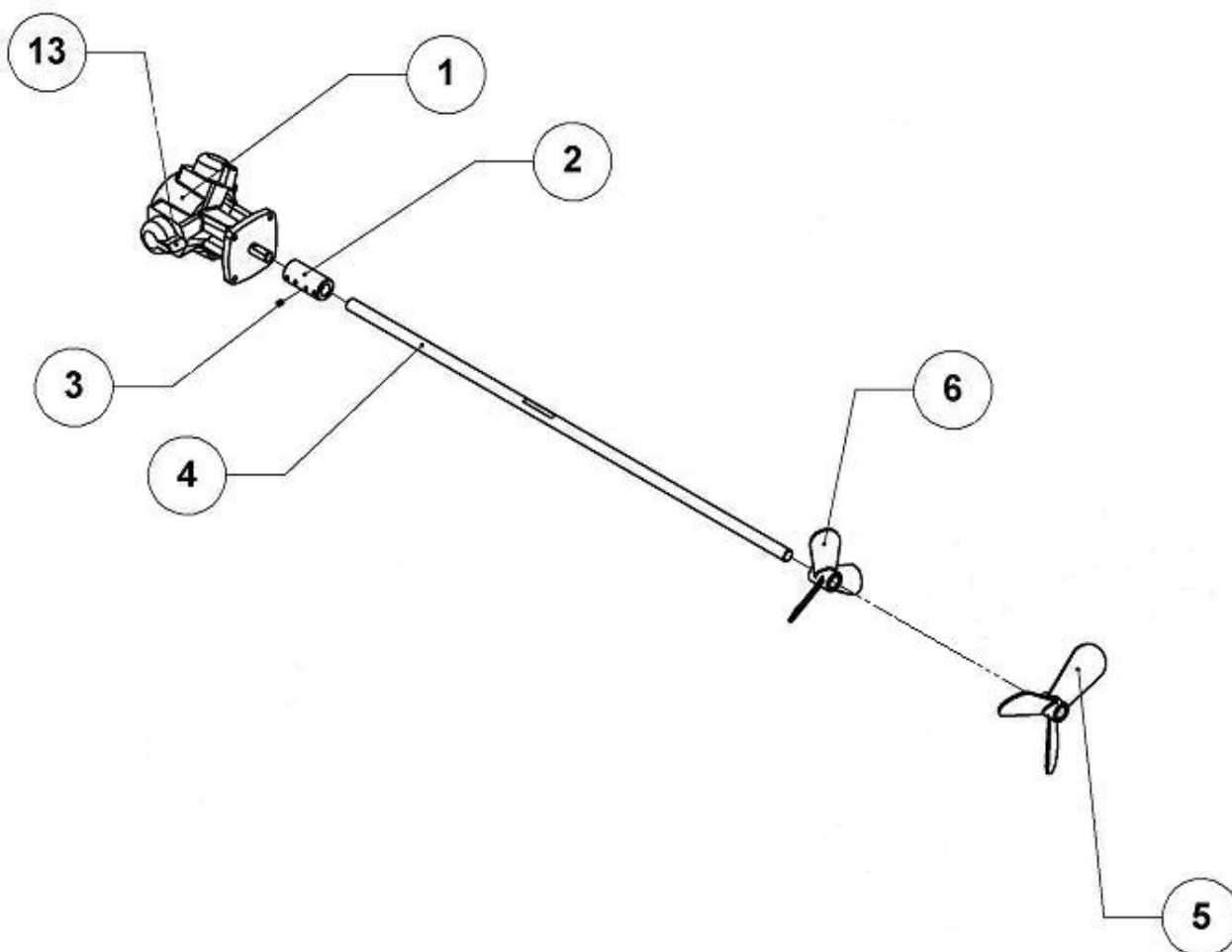
| FEHLER   | URSACHEN                                | LÖSUNGEN  |
|--|---|---|
| Das Rührwerk läuft nicht an / Die Geschwindigkeit ist zu schwach | Luftversorgung des Rührwerks zu schwach | Den Luftdruck erhöhen. Dafür Das Nadelventil des Luftdruckreglers abschrauben.<br>Den Versorgungsdruck oberhalb von dem Rührwerk kontrollieren. |
|  | Sperrung gebremst                       | Den Schalldämpfer reinigen und wenn nötig ersetzen  |
|  | Ungenügende Schmierung                  | Den Motor entfernen und einige Öltropfen direkt im Motor (durch den Schnellanschluss) einzuspritzen   |
| Überheizen   | Ungenügende Schmierung                  | Öltropfen durch den Schnellanschluss hinzufügen / Eine Innenschmierung des Motors durchführen   |
|  | Drehungsgeschwindigkeit zu groß         | Die Drehungsgeschwindigkeit des Rührwerks vermindern.   |

Setzen Sie sich mit Kremlin-Rexson in Verbindung, wenn den Motor des Rührwerks blockiert.

## 11. ARTIKEL-NUMMER DER RÜHRWERKE

| Motortyp | # Rührwerk für 20 bis zu 40 Liter-Faß | # Rührwerk für 200 Liter-Faß |                  |
|----------|---------------------------------------|------------------------------|------------------|
|          |                                       | 2 Flügel "marine"            | 2 Flügel "sabre" |
|          | 1Flügel "marine" Typ 01               |                              |                  |
| M1       | 107 059 01 01                         | 107 059 07 03                | -                |
| M3       | 107 047 01 01                         | 107 047 07 03                | 107 047 07 05    |
| M5       | 107 048 01 01                         | 107 048 07 03                | 107 048 07 05    |
|          | 1 durchbrochener Flügel               | 2 durchbrochene Flügel       | 2 Flügel "sabre" |
| M3R      | 107 128 01 04                         | 107 128 07 04                | 107 128 07 05    |

## 12. SPRENGZEICHNUNG UND STÜCKLISTEN



### RÜHRWERK : # 107 059 xx xx

| Pos. | Bezeichnung                         | Qtät | Werkstoff | 1070590101  | 1070590703  |
|------|-------------------------------------|------|-----------|-------------|-------------|
| 1    | Rührwerksmotor M1                   | 1    | -         | 91304       | 91304       |
| 2    | Motorkopplung                       | 1    | Edelstahl | 91562       | 91562       |
| 4    | Rührwerksstange                     | 1    | Edelstahl | 211360      | 91874       |
| 5    | Flügel X                            | 1    | Edelstahl | 91876       | 91875       |
| 6    | Flügel Y                            | 1    | Edelstahl | -           | 91876       |
| 13   | Luftmengeregler                     | 1    | -         | 91930       | 91930       |
| -    | Schraubensatz<br>(Befestigung)      | 1    | Edelstahl | 054.260.513 | 054.260.513 |
|      | Anpassungsflansch<br>(für Motor M1) | 1    | Aluminium | 054.260.193 | 054.260.193 |
|      | Schraube CHc M6x16                  | 4    | Edelstahl | 88512       | 88512       |

**RÜHRWERK : # 107 047 xx xx**

| Pos. | Bezeichnung                    | Qtät | Werkstoff | 1070470101  | 1070470703  | 1070470705  |
|------|--------------------------------|------|-----------|-------------|-------------|-------------|
| 1    | Rührwerksmotor M3              | 1    | -         | 91880       | 91880       | 91880       |
| 2    | Motorkopplung                  | 1    | Edelstahl | 91877       | 91877       | 91877       |
| 4    | Rührwerksstange                | 1    | Edelstahl | 211360      | 91874       | 91874       |
| 5    | Flügel X                       | 1    | Edelstahl | 91876       | 91875       | 90926       |
| 6    | Flügel Y                       | 1    | Edelstahl | -           | 91876       | 90926       |
| 13   | Luftmengeregler                | 1    | -         | 91930       | 91930       | 91930       |
| -    | Schraubensatz<br>(Befestigung) | 1    | Edelstahl | 054.260.513 | 054.260.513 | 054.260.513 |

**RÜHRWERK : #107 048 xx xx**

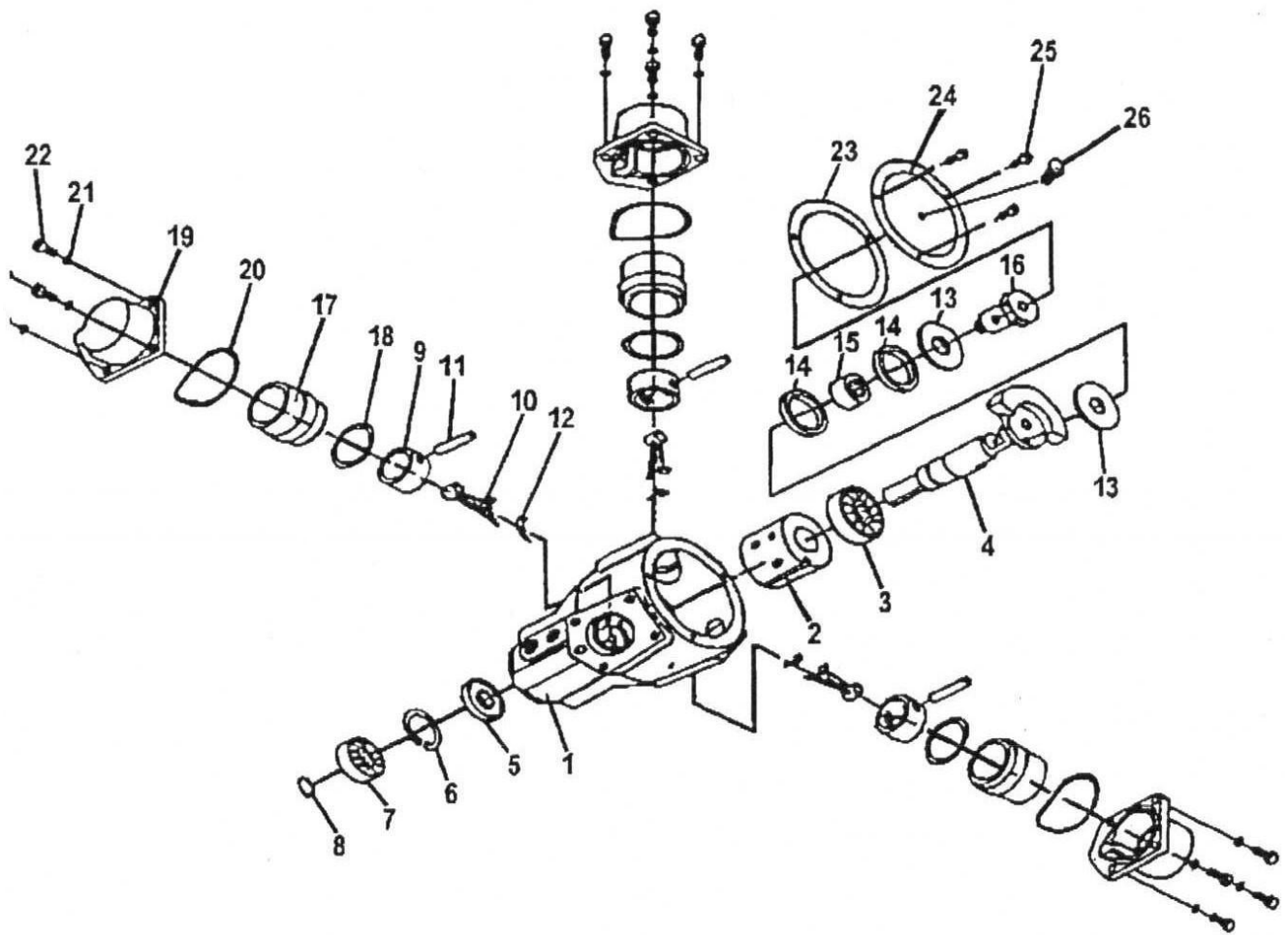
| Pos. | Bezeichnung                    | Qtät | Werkstoff | 1070480101  | 1070480703  | 1070480705  |
|------|--------------------------------|------|-----------|-------------|-------------|-------------|
| 1    | Rührwerksmotor M5              | 1    | -         | 91881       | 91881       | 91881       |
| 2    | Motorkopplung                  | 1    | Edelstahl | 91878       | 91878       | 91878       |
| 4    | Rührwerksstange                | 1    | Edelstahl | 211360      | 91874       | 91874       |
| 5    | Flügel X                       | 1    | Edelstahl | 91876       | 91875       | 90926       |
| 6    | Flügel Y                       | 1    | Edelstahl | -           | 91876       | 90926       |
| 13   | Luftmengeregler                | 1    | -         | 91930       | 91930       | 91930       |
| -    | Schraubensatz<br>(Befestigung) | 1    | Edelstahl | 054.260.514 | 054.260.514 | 054.260.514 |

**RÜHRWERK : # 107 128 xx xx**

| Pos. | Bezeichnung                    | Qtät | Werkstoff | 1071280104  | 1071280704  | 1071280705  |
|------|--------------------------------|------|-----------|-------------|-------------|-------------|
| 1    | Rührwerksmotor M3R             | 1    | -         | 91925       | 91925       | 91925       |
| 2    | Motorkopplung                  | 1    | Edelstahl | 91775       | 91775       | 91775       |
| 4    | Rührwerksstange                | 1    | Edelstahl | 211360      | 91874       | 91874       |
| 5    | Flügel X                       | 1    | Edelstahl | 30751       | 30751       | 90926       |
| 6    | Flügel Y                       | 1    | Edelstahl | -           | 30751       | 90926       |
| 13   | Luftmengeregler                | 1    | -         | 91930       | 91930       | 91930       |
| -    | Schraubensatz<br>(Befestigung) | 1    | Edelstahl | 054.260.514 | 054.260.514 | 054.260.514 |

**LUFTMOTOR**

| #            | M1    | M3    | M5    | M3R   |
|--------------|-------|-------|-------|-------|
| Motor        | 91304 | 91880 | 91881 | 91925 |
| Wartungssatz | 92081 | 92082 | 92083 | 92082 |





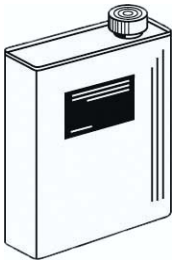

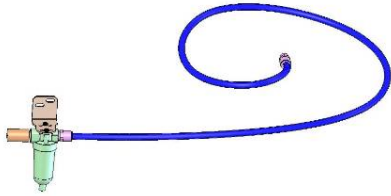
**Der Wartungssatz besteht aus :**

| Pos. | Bezeichnung     | Qtät für den Motor M1 | Qtät für die Motoren M3 und M3R | Qtät für den Motor M5 |
|------|-----------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------|
| 5    | Dichtung (Öl)   | 1                     | 1                               | 1                     |
| 9    | Kolben          | 3                     | 3                               | 5                     |
| 10   | Kurbel          | 3                     | 3                               | 5                     |
| 11   | Splint          | 3                     | 3                               | 5                     |
| 12   | Dichtung        | 3                     | 3                               | 5                     |
| 14   | Ring            | 2                     | 2                               | 2                     |
| 15   | Nadellager      | 1                     | 1                               | 1                     |
| 17   | Kolbenhülse     | 3                     | 3                               | 5                     |
| 18   | O-Ring Dichtung | 3                     | 3                               | 5                     |
| 20   | O-Ring Dichtung | 3                     | 3                               | 5                     |

## ZUBEHÖR

| Flügeltyp | “MARINE”<br>(3 Flügel aus Edelstahl)  | “SABRE”<br>(volle Flügel aus<br>Edelstahl)   | “A PALES”<br>(durchbrochene Flügel aus<br>Aluminium)                                |
|-----------|---|--|---|
| Benutzung | Materialviskosität < 300 cp   | Materialviskosität > 300 cp  | Materialviskosität > 2000 cp  |
|           |  |  |  |
| #         | 91875 (Ø 200 - 0,265 kg)<br>91876 (Ø 160 - 0,2 kg)                                | 90926 (Ø 370 - 0,6 kg)   | 30751 (Ø 200 - 0,175 kg)  |

| Luftschmierer  | Luftfilter   | Schmiererhalterung  | Filterhalterung  |
|--|--|---|--|
|  |  |  |  |
| 1/4 " → # 91554<br>3/4 " → # 91535   | 1/4 " → # 91553<br>3/4 " → # 91534   | 1/4 " → # 91548<br>3/4 " → # 91546  | # 91547  |

| Zweiliterkanister von<br>Schmiermittel für<br>Motor<br>(Öl HP 150)                  | Luftversorgungsatz für<br>Montage auf Pumpenlift<br>(Schlauch : Länge 650 mm)       | Sperrungseinheit mit<br>Ölwiedergewinnung<br>(Schlauch : Länge : 1m)                 |
|---|---|--|
|  |  |  |
| # 149.990.017   | M 1/2" ou F 1/4"<br>→ # 91863   | # 107159   |